



## **Sicherheitshinweis zu möglichen Drahtseilschäden**

**2018-02-26**

**Der Siska (Sicherheitskreis Seilkletteranlagen e.V.) veröffentlicht Sicherheitswarnungen, Sicherheitshinweise und Empfehlungen.**

**Sicherheitswarnungen** werden auf Grund zumindest eines schweren Unfalles im Zusammenhang mit Seilkletteranlagen herausgegeben.

**Sicherheitshinweise** werden herausgegeben, falls auf Grund der Einschätzung der Siska - Mitglieder eine Unfallwahrscheinlichkeit mit ernsthaften Unfallfolgen besteht.

**Empfehlungen** dienen allgemein der Unfallprävention und der Risikominimierung.

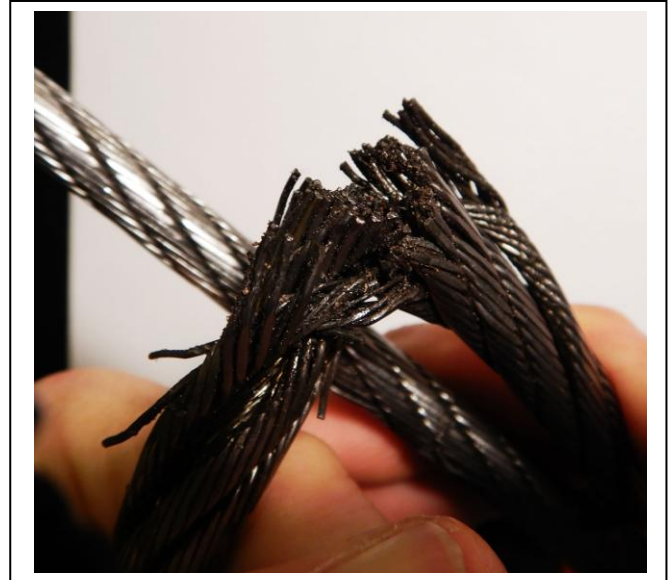
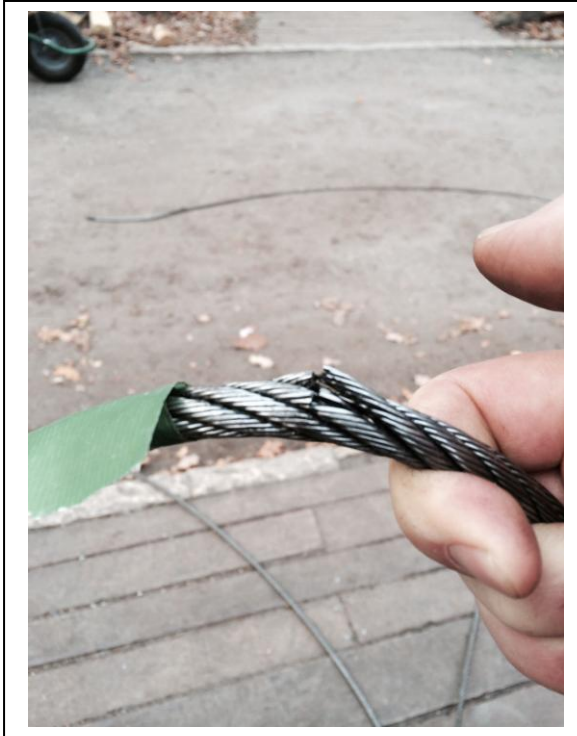
Über den Siska:

Der Siska ist ein Zusammenschluss von unabhängigen Gutachtern und Inspektoren für Seilkletteranlagen. Neben dem internen fachlichen Austausch sieht er seine Aufgabe in der Förderung von branchenweit hohen Sicherheitsstandards. Hierzu veröffentlicht Sie regelmäßig Sicherheitswarnungen, -hinweise und Empfehlungen.

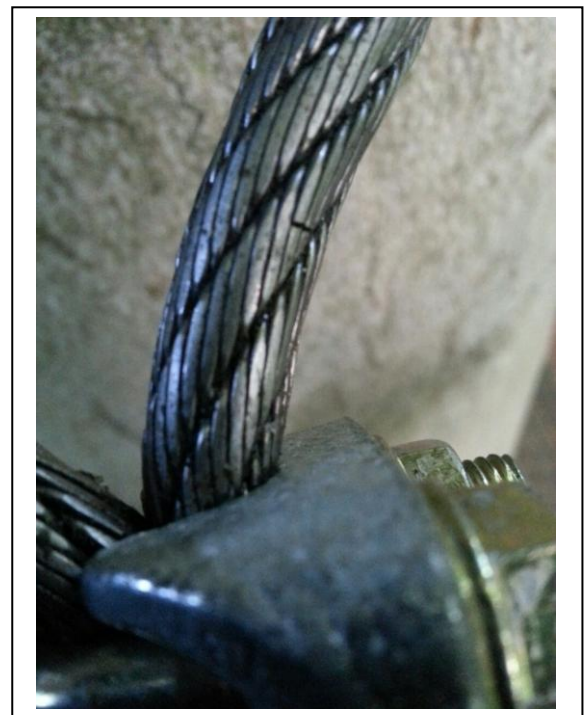
Sicherheitskreis Seilkletteranlagen e.V.  
Geschäftsstelle: Hauptstr. 128, 79356 Eichstetten, Deutschland  
[www.sicherheitskreis-seilkletteranlagen.de](http://www.sicherheitskreis-seilkletteranlagen.de)  
info@siska.at  
Tel. 07663/ 94 87 92  
Fax 07663/ 94 94 33

## Sicherheitshinweis zu möglichen Drahtseilschäden

Im Zuge von Sanierungsmaßnahmen wurden in einem Seilgarten an zwei Seilen versteckte Drahtseilschäden entdeckt:



Vor der Demontage war das Ausmaß der Schäden nicht sichtbar:



## Folgende Fakten sind bekannt:

- Anschlag mit Umwicklung, Unterleghölzern,
- EN 13411-5-1 Drahtseilklemmen, normgerechte Bauweise
- Verdichtetes Stahlseil
- Flying Fox;
- Durchhang 10-15 %
- hohe Besucherzahlen
- Durch Baumwachstum großer Spreizwinkel (ca. 120 Grad)
- Das Seil wurde wegen Schäden durch Abnutzung auf der freien Strecke routinemäßig getauscht, und der Schaden daher zufällig entdeckt.



Ähnliche Drahtbrüche sind auch bei Stahlseilen bekannt geworden, die durch starkes Baumwachstum ungewöhnlich stark gespannt waren und einen hohen Spreizwinkel aufwiesen, aber immer unter der baumnächsten Klemme.

## Allgemeiner Kommentar:

Diese Art Schäden dürfte selten auftreten.

Der SISKA empfiehlt Betreibern, im Zuge der Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten vor allem bei Vorliegen der aufgezählten Kriterien, die erste Klemme zu entfernen und das Stahlseil darunter zu inspizieren.

Inspektionsstellen wird empfohlen, diese Thematik zu beachten